

Impuls „5 vor 12“

Bei uns Christen bedeutet Auferstehung der Glaube, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern durch Jesus Christus überwunden wurde. Im Islam wird die Auferstehung als Rückkehr zu Gott verstanden. Im Buddhismus spricht man von Wiedergeburt durch Karma.

Von Andrea Wieland

10. März 2026



Erzähl mir von Auferstehung

Für mich bedeutet Auferstehung jedoch nicht nur, dass erst durch den Tod beginnt, sondern für mich ist die Auferstehung bereits schon im hier und jetzt. Die Auferstehung im täglichen Leben zu suchen, bedeutet, Momente der Hoffnung, Erneuerung und des Neubeginns mitten im Alltag – auch in schwierigen Zeiten – zu feiern.

- Ich feiere jeden neuen Tag, egal ob die Sonne scheint, es regnet oder schneit.
- Ich feiere jede Begegnung mit Menschen, egal ob ich sie kenne oder erst kennen lerne.
- Ich feiere jeden Besuch meiner Kinder und deren Partner.
- Ich feiere jeden Besuch meiner Enkel.
- Ich feiere die Zeit, die ich mit meinem Mann verbringen darf.
- Ich feiere die Zeit, die ich mit meinen Freunden und Bekannten verbringen darf.
- Ich feiere meine Urlaube, meine Erlebnisse, gutes Essen, die Zeit, die ich mit euch hier in der Tafel bzw. im Sozialzentrum verbringen darf, und so vieles, vieles mehr.

Ich könnte diese Aufzählungen noch endlos fortsetzen. Ganz wichtig jedoch ist, dass wir vor lauter feiern die Dankbarkeit nicht vergessen. Ich wünsche mir, dass auch ihr so empfindet und jeder Tag eine Auferstehung für euch ist und ihr diesen Tag voller Dankbarkeit verbringen dürft! Jeder neue Tag bedeutet für mich Auferstehung und ich bin dankbar dafür!

Gebet zur Auferstehung im Alltag

Guter Gott,

du Gotte des Lebens und der Hoffnung, du schenkst uns jeden Morgen neu.

Du weckst uns nicht nur aus dem Schlaf, sondern rufst uns ins Leben.

Hilf uns, die kleinen Auferstehungen unseres Alltags zu erkennen:

- Im Lächeln eines Menschen,
- im Duft von frischem Brot,
- im Klang vertrauter Stimmen,
- im Trost nach schweren Stunden.

Bewahre uns davor, das Staunen zu verlieren.

Lass uns dankbar bleiben, nicht nur für die großen Feste, sondern für die stillen Wunder.

Segne unsere Familien, unsere Freunde, alle Begegnungen hier in der Tafel und im Sozialzentrum.

Schenke uns offene Herzen, damit wir Hoffnung weitergeben und füreinander zum Zeichen deiner Auferstehung werden.

Denn jeder neue Tag ist dein Geschenk.

Und dafür danken wir dir.

Amen.